

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Schutz Ihrer Daten hat einen besonders hohen Stellenwert für unser Unternehmen. Die einschlägigen Datenschutzgesetze, insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz, werden von uns in vollem Umfang eingehalten.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich auf der Grundlage der einschlägigen Gesetze und findet nur zu den unter Nr. 3 genannten Zwecken statt. Die Daten werden nur nach Vorgaben dieser Datenschutzerklärung verarbeitet.

1 Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Für die Datenverarbeitung verantwortlich im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist:

Überlandwerk Leinetal GmbH
Am Eltwerk 1 | 31028 Gronau (Leine)
Telefon: 05182 588-0 | E-Mail: info(at)uewl.de

2 Betrieblicher Datenschutzbeauftragter

Wir haben einen Datenschutzbeauftragten bestellt. Dieser ist bei allen Fragen rund um den Schutz personenbezogener Daten über folgende Kontaktdaten zu erreichen:

Kämmer Consulting GmbH
Nordstraße 11 | 38106 Braunschweig
Telefon: 0531 702249-0 | E-Mail: datenschutz(at)uewl.de

3 Zwecke der Verarbeitung Ihrer Daten

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Rahmen der Bereitstellung des Fahrtenbuchdienstes.

Zum einen dient das Fahrtenbuch der elektronischen Fuhrparkverwaltung der Dienstfahrzeuge. Durch das Fahrtenbuch erhält das Unternehmen einen Überblick welche Personen welches Dienstfahrzeug führen. Des Weiteren wird durch das Fahrtenbuch auch regelmäßig eine Führerscheinkontrolle der Mitarbeiter durchgeführt.

Zusätzlich wird durch den Dienst das elektronische Fahrtenbuch geführt, wodurch unter anderem die Einsatzzeiten von Fahrzeugen und Geräten, durch den Einsatz von GPS, dokumentiert wird. Unter anderem kann das elektronische Fahrtenbuch auch dazu dienen die Arbeitszeiten und -anlässe zu erfassen. Zudem können die Daten in der Auftragsabrechnung zur Weiterberechnung an den Kunden verwendet werden.

Gleichzeitig kann auch eine Live-Ortung der Störungsfahrzeuge erfolgen, um Störungen schnellstmöglich zu beheben.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu den oben genannten Zwecken. Es erfolgt keinerlei Personenüberwachung beziehungsweise Kontrolle durch die Auswertung von Fahrtenbüchern. Als Ausnahme hiervon kann die Geschäftsführung unter Mitwirkung des Betriebsrates die Möglichkeit zur Auswertung der Fahrzeugnutzung erhalten.

Es besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Nutzung des Fahrtenbuches, Fahrten als privat zu deklarieren, sodass keinerlei Einsichtnahme durch den Verantwortlichen geschehen kann.

Die Streckenverfolgung erfolgt ausschließlich bei den Störungsfahrzeugen zu den oben genannten Zwecken.

4 Erhebung von personenbezogenen Daten

Wir erheben, speichern und verarbeiten im Zusammenhang mit dem Fahrtenbuch folgende Datenkategorien:

- Name (Nachname, Vorname)
- Adresse (ggf. Privatadressen bei Privatfahrten)
- Fahrzeugdaten
- E-Mail
- Arbeitszeiterfassung
- Qualifikationen (bspw. Führerscheinnummer, Fahrerlaubnisklassen)
- Fahrtenbuchdaten (bspw. Fahrweg, Streckenverfolgung bei Live-Tracking von Störungsfahrzeugen)

5 Rechtsgrundlagen

Die elektronische Verwaltung des Fuhrparks bemisst sich nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO und Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG.

Die mittels GPS-Ortung erfolgende Verarbeitung von personenbezogenen Daten, zur Erfassung der Arbeitszeit beziehungsweise Dokumentation der Fahrten, bemisst sich ebenfalls nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO und Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG zur Durchführung des Beschäftigtenverhältnisses.

Die Live-Ortung der Störungsfahrzeuge bemisst sich nach dem berechtigten Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Das berechtigte Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO an der Live-Ortung der Störungsfahrzeuge begründet sich darin, dass im Falle einer auftretenden Störung, dass am nächstgelegene Störungsfahrzeug schnellstmöglich lokalisiert werden muss, um die auftretende Störung schnellstmöglich zu beheben.

Zusätzlich gibt es einen entsprechenden Passus in der Betriebsvereinbarung gemäß Art. 88 Abs. 1 in Vielem mehr § 26 IV BDSG.

6 Datenübermittlung

Die erhobenen Daten werden an folgende Empfänger offengelegt:

- Finanzamt
- Versicherung
- Leitstellenpersonal der ÜWL
- Flottenmanager der ÜWL
- ggf. Strafverfolgungsbehörden

Der Dienstleister des elektronischen Fahrtenbuchs erhält notwendigerweise Kenntnis von den Daten im Rahmen von Wartungsarbeiten oder Systemaktualisierungen. Mit dem Dienstleister wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, sodass die Daten ausschließlich nach Weisung verarbeitet werden.

Eine Auswertung der Fahrzeugnutzung kann ausschließlich unter Mitwirkung des Betriebsrates vorgenommen werden.

Eine Weitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilen.

7 Datenübermittlung in ein Drittland

Eine Datenübermittlung in Drittländer findet nicht statt und ist auch nicht geplant.

8 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus dann erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

Hierbei kommen vor allem die handels-, steuer- oder sozialversicherungspflichtigen Aufbewahrungsfristen in Betracht.

9 Rechte der betroffenen Person

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen.

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Art. 6 Abs. 5.1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen erfolgt, haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen. Diese müssen Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung muss der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen.

Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren.

10 Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben, noch sind Sie verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Allerdings ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten notwendig, um unsere Dienst- und Störungsfahrzeuge zu nutzen, da einhergehend damit das elektronische Fahrtenbuch verbunden ist. Sollten Sie die Daten nicht bereitstellen, können Sie auch keines der Fahrzeuge nutzen.

11 Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidung im Einzelfall im Sinne des Art. 22 DSGVO statt.